

## [Die ukrainischen Streitkräfte haben die Rückkehr der Wagner-Söldner an die Front bestätigt](#)

**27.09.2023**

Die Söldner des russischen privaten Militärunternehmens Wagner sind an die Front zurückgekehrt, um sich am Krieg gegen die Ukraine zu beteiligen. Das sagte der Leiter des Pressedienstes der östlichen Truppengruppierung der ukrainischen Streitkräfte Ilja Jewlasch in einem Kommentar für RBC-Ukraine am Mittwoch, den 27. September.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Söldner des russischen privaten Militärunternehmens Wagner sind an die Front zurückgekehrt, um sich am Krieg gegen die Ukraine zu beteiligen. Das sagte der Leiter des Pressedienstes der östlichen Truppengruppierung der ukrainischen Streitkräfte Ilja Jewlasch in einem Kommentar für RBC-Ukraine am Mittwoch, den 27. September.

„Wir bestätigen, dass sich die „Wagnerianer“ auf dem Territorium der östlichen Truppengruppierung befinden. Es handelt sich um Angehörige der privaten Militärfirma Wagner, die sich auf dem Territorium von Belarus aufhielten. Jetzt werden ihre Lager dort aufgelöst. Es waren etwa achttausend von ihnen dort. Jetzt sind einige dieser Kämpfer nach Afrika gegangen, während jemand die Verträge mit dem Verteidigungsministerium der Russischen Föderation neu aushandelt und hierher, in die Ostukraine, zurückkehrt, um an den Kampfhandlungen teilzunehmen sowohl als Ausbilder als auch als Soldaten“, sagte er.

Laut Yevlash handelt es sich um die Überreste einer privaten Militärkompanie etwa 500 Personen, die das russische Kommando in den Krieg schicken will.

„Sie werden jedoch keine große Bedrohung darstellen, wie es früher der Fall war, da ihr Hauptanführer Prigoschin nicht mehr da ist. Diese Leute gehören zwar zu den bestausgebildeten in der russischen Armee, aber eine bedeutende Bedrohung werden sie nicht werden“, versicherte er.

Erinnern Sie sich, am 22. September gab es Informationen, dass „Wagnerianer“ angeblich in der Kampfzone in der Region Cherson angekommen sind. Gleichzeitig waren die Einzelheiten unbekannt, da diese Informationen als geheim eingestuft sind.

Am selben Tag reagierten die ukrainischen Streitkräfte auf die neuen Informationen über die Wagnerianer.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 281

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.